



Sammlung Theaterzettel

König Heinrich der Sechste. Erster Teil

Shakespeare, William

1866-03-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

178. Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Nr. 95. Freitag, den 23. März 1866.



Zu ersten Male:

König Heinrich der Sechste.

(Erster Theil.)

Historisches Drama in 5 Aufzügen nach Shakespeare's „König Heinrich der Sechste, zweiter Theil“, für die deutsche Bühne bearbeitet von Franz Dingelstedt.

König Heinrich VI.	Herr P'Hamé.
Margaretha von Anjou, seine Gemahlin	Frau Wohlstadt.
Herzog von Gloster, Oheim des Königs, Protector des Reichs	Herr Müller.
Eleonore, dessen Gemahlin	Fräul. Franz.
Cardinal von Winchester, Großoheim des Königs	Herr Jacobi.
Richard Plantagenet, Herzog von York, Vetter des Königs	Herr Werner.
Graf Salisbury,	Herr Bauer.
Graf Warwick, sein Sohn, } von York's Partei (rothe Rose)	Herr Simon.
Herzog von Suffolck,	Herr Michelsen.
Herzog von Sommerfet,	Herr Schloffer.
Lrd Clifford,	Herr Ditt.
Dessen Sohn,	Herr Eichrodt.
Lord Stafford,	Herr Janson.
John Cade,	Herr Mejo.
Georg Bevis,	Herr Schumann.
John Holland,	Herr Rindeschwender.
Diek, der Metzger,	Herr Pichler.
Smith, der Weber,	Herr Dietrich.
Ein Küster	Herr Pohlmann.
Erster Bürger	Herr Liebler.
Zweiter Bürger	Herr Schneider.
Ein Lehrlinge	Herr Peters.
John Hume,	Herr Kocke.
Bessy Burke, } Gauner	Frau Dessoir.
Erster Mörder	Herr Mödlinger. <i>Lipson</i>
Zweiter Mörder	Herr Fischer.
Ein Sheriff	Herr Mühlendorfer.
Ein Page	Fräul. Biffinger.

Edle, Ritter, Geistliche, Krieger, Pagen, Volk.
Schauplatz: England. Zeit: 1444—1455.

Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Krank: Fräulein Geißler.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 kr.	Reserveloge des 2. Ranges hint. Raum —	fl. 36 kr.
Sperrsitze in der Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. — kr.	Parterre	fl. 36 kr.
Sperrsitze im Parquet	1 fl. — kr.	Reserveloge des dritten Ranges	fl. 30 kr.
		Gallerie-Loge	fl. 24 kr.
		Gallerie	fl. 12 kr.

Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind. Die vorgemerkten Billets sind am Tage vorher in Empfang zu nehmen.

Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 40 Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer und Neustadt.
" 9 " 30 " " "	Frankenthal und Worms.
" 10 " — " " Mannheim	Heidelberg.
Nachts 12 " 45 " " "	Heidelberg.